

20.03.2018
Frist: 31.05.2018

DGOU schreibt Preis zur Förderung der Rehabilitationsforschung aus



Preis zur Förderung der Rehabilitationsforschung

Frist: 31.05.2018

© M. Hauk / DGOU

Die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) lobt wieder ihren Preis zur Förderung der Rehabilitationsforschung aus. Die Auszeichnung ist mit 5.000 Euro verbunden und wird von der Klinikgruppe Enzensberg gestiftet. Der Preis würdigt eine herausragende wissenschaftliche Arbeit aus Klinik, Forschung oder Praxis, die sich mit dem Nutzen und Erfolg der Rehabilitation nach orthopädisch-unfallchirurgischen Verletzungen und Erkrankungen befasst. Bewerbungen sind bis zum 31. Mai 2018 möglich.

Für den [Preis zur Förderung der Rehabilitationsforschung](#) können Beiträge eingereicht werden, die in einer deutschen oder fremdsprachigen Fachzeitschrift erschienen, in Buchform veröffentlicht oder als Manuskript niedergelegt sind. Die Bewerber müssen zudem die besondere Bedeutung der Arbeit für die Rehabilitationsforschung im Fach O und U erläutern und eine Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse auf Deutsch beifügen. Arbeiten, die bereits prämiert sind oder derzeit zu einem anderen Preiswettbewerb angemeldet sind, werden von der Jury nicht berücksichtigt.

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2018 in der [DGOU-Geschäftsstelle](#) eingereicht werden.

Die Auszeichnung wird traditionell auf dem Deutschen Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie ([DKOU](#)) in Berlin verliehen, dem deutschland- und europaweit größten Kongress auf seinem Fachgebiet. Der DKOU findet in diesem Jahr vom 23. bis zum 26. Oktober 2018 unter dem Motto „Wir sind O&U“ statt.

Weitere Infos

Downloads:

 [Preis_Rehabilitationsforschung_Ausschreibung_2018.pdf](#) 88 Ki

Links:

[Preis zur Förderung der Rehabilitationsforschung](#)

[Weitere Preise und Stipendien der DGOU](#)